



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich CDU-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 21-1876
	Datum: 18.09.2023 Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	28.09.2023

Fahrgastunterstände und Bänke am Ludwig-Rosenberg-Ring/Lohbrügger Markt und Sander Markt aufstellen

Sachverhalt:

Antrag der BAbg. Froh, Emrich, Pelch, Woller, Capeletti, Garbers und Fraktion der CDU

Zu einer Bushaltestelle, die durch mehrere Buslinien angefahren und von sehr vielen Fahrgästen genutzt wird, gehört mindestens ein Fahrgastunterstand mit Sitzgelegenheit.

Bekannter Maßen wurden die Straßen Ludwig-Rosenberg-Ring und Lohbrügger Markt umgestaltet und die Straßenverkehrsflächen neu aufgeteilt. An den neuen Haltestellen Lohbrügger Markt (einmal Richtung Reinbek und Richtung Lohbrügger Landstraße) war laut Planung jeweils ein Fahrgastunterstand mit Sitzgelegenheit vorgesehen. Jetzt, nachdem die Bauarbeiten lange fertig gestellt sind, wurde den Mitgliedern des Verkehrsausschusses mitgeteilt, dass es nicht möglich ist, die in Hamburg üblicher Weise aufgestellten Fahrgastunterstände an den geplanten Standorten herzurichten. Das Problem ist, dass diese Fahrgastunterstände ein Fundament benötigen und dies an den geplanten Standorten aufgrund unterirdischer Leitungen nicht möglich ist.

Alternativstandorte an den beiden Haltestellen sollen bis jetzt noch nicht gefunden worden sein. Dies ist ärgerlich, da es die Nutzung des ÖPNV unattraktiver macht als nötig und auch unverständlich, da es offensichtliche alternativen gibt.

Zum einen gibt es Fahrgastunterstände mit Sitzgelegenheiten, die ohne Fundament aufzustellen sind. Diese werden von HVV und VHH z.B. bei Bauarbeiten im Stadtgebiet verwendet und haben den Vorteil, kein Fundament und keine Anschlüsse zu benötigen und können bei Bedarf mit einem LKW-Kran versetzt werden. Zum anderen sind an beiden Haltestellen Grünflächen und sogar eine größere Fläche mit Gehwegplatten im Grünbereich vorhanden, die bei der Suche nach einer Lösung mit einbezogen werden können.

Ein weiterer, ungünstig umgesetzter, Fall ist die Haltestelle Ludwig-Rosenberg-Ring „Sander Markt“. Zwar wurden dort zwei Fahrgastunterstände mit Sitzgelegenheit aufgestellt, das Problem ist, dass dies am Anfang der langen Bushaltestelle geschehen ist, und nicht in der Mitte. Da die Bushaltestelle teilweise von drei Bussen verschiedener Linien gleichzeitig angefahren werden, ist es für mobilitätseingeschränkte Personen manchmal unmöglich, den hintersten Bus vom Fahrgastunterstand aus rechtzeitig vor der Abfahrt zu erreichen. Deshalb wäre es im Sinne der Fahrgäste, mindestens eine Sitzbank zusätzlich, in der Mitte der Bushaltestelle, zwischen Radweg und der Fahrbahnfläche, aufzustellen. Ein Ortstermin hat ergeben, dass hier ausreichend Platz vorhanden ist.

Petition/Beschluss:

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

Die Bezirksversammlung beschließt nach § 27 BezVG:

Die zuständige Behörde für Verkehr und Mobilitätswende sowie der HVV werden aufgefordert

- 1) an den beiden Bushaltestellen „Lohbrügger Markt“ kurzfristig mindestens jeweils eine seniorengerechte Sitzbank aufzustellen.
- 2) umgehend an Lösungen zu arbeiten, wie an den beiden Bushaltestellen „Lohbrügger Markt“ jeweils ein vollwertiger Fahrgastunterstand hergestellt werden kann.
- 3) an der Haltestelle „Sander Markt“ kurzfristig mindestens eine weitere seniorengerechte Sitzbank aufzustellen.
- 4) dem Ausschuss für Verkehr und Inneres über das Ergebnis der Bemühungen und Prüfungen zu berichten.

Anlage/n:
